Neuerscheinung

PETER LANG
INTERNATIONALER VERLAG DER WISSENSCHAFTEN



Christina Stange-Fayos

Publizistik und Politisierung der Frauenbewegung in der wilhelminischen Epoche

Die Zeitschrift *Die Frau* (1893–1914)

Diskurs und Rhetorik

Frankfurt am Main, Berlin, Bern, Bruxelles, New York, Oxford, Wien, 2014. 310 S., 1 farb. Abb., 17 s/w Abb., 3 Tab.

Zivilisationen & Geschichte. Bd. 29
Herausgegeben von Ina Ulrike Paul und Uwe Puschner

geb. ISBN 978-3-631-65045-5 — CHF 68.– / €[D] 59.95 / €[A] 61.60 / € 56.– / £ 45.– / US-$ 72.95
eBook ISBN 978-3-653-04086-9 — CHF 71.65 / €[D] 66.64 / €[A] 67.20 / € 56.– / £ 45.– / US-$ 72.95

Mittelpunkt dieser sprachwissenschaftlich fokussierten Studie ist die von Helene Lange in Berlin begründete und über Jahrzehnte herausgegebene Monatsschrift *Die Frau*. Sie war das bedeutendste Sprachrohr der Gemäßigten in der bürgerlichen Frauenbewegung. Die Medienanalyse macht sich die Methoden der kritischen und historischen Diskursanalyse zu eigen, indem sie verfeinernd deren operatives Instrumentarium nutzt. Die vielfältigen diskursiven Verschränkungen werden dabei sichtbar, ebenso wie die Konflikte mit den anderen Fraktionen der Frauenbewegung und den in erster Linie männlichen Gegnern der Emanzipation. Trotz ihrer moderat dargebotenen Überzeugungsarbeit war *Die Frau* ein Kampfblatt, das die Interessen eines Großteils der bürgerlichen Frauenbewegung vertrat. Sie intendierte Revolution, allerdings im Gewand der Reform, welches sie gesellschaftsfähig und effizient machte. Die von Helene Lange vorgegebene Strategie, zwar zielstrebig und konsequent, aber langsam und bedacht vorzugehen, erwies sich langfristig als erfolgreich.

INHALT: Frauenbewegung und wilhelminische Epoche • Bewegungspresse und Medienanalyse • Differenzierung und Politisierung • Helene Lange • Reform und Revolution • Emanzipation • Monatsschrift *Die Frau*.

CHRISTINA STANGE-FAYOS lehrt an der Germanistikabteilung der Universität Paul Valéry in Montpellier Kulturgeschichte. Sie forscht über Medien- vs. Kommunikationsgeschichte und ist Autorin und Herausgeberin zahlreicher Publikationen, insbesondere über deutschsprachige Periodika des 18. bis 20. Jahrhunderts.

eBooks sind nur auf *www.peterlang.com* erhältlich. Unsere Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen und verstehen sich zuzüglich Versandspesen. Preisänderungen bleiben vorbehalten. An Bibliotheken liefern wir mit 5% Rabatt.
€[D] inkl. MWSt. – gültig für Deutschland und Kunden in der EU ohne USt-IdNr. • €[A] inkl. MWSt. – gültig für Österreich

Ich bestelle: Christina Stange-Fayos
Publizistik und Politisierung ...
geb. ISBN 978-3-631-65045-5
Ex. CHF 68.– / €[D] 59.95 / €[A] 61.60 / € 56.– / £ 45.– / US-$ 72.95

Adresse

Datum Unterschrift

Zahlungsart:

Rechnung VISA Eurocard/MasterCard

Kartennummer CVV/CVC

Gültig bis Karteninhaber

Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Bestellung an:

Peter Lang AG • Internationaler Verlag der Wissenschaften
Moosstrasse 1 • Postfach 350 • CH-2542 Pieterlen • Schweiz

Tel. +41 (0)32 376 17 17 • Fax +41 (0)32 376 17 27
info@peterlang.com • **www.peterlang.com**